
Subject: Hormonspeicheltest - Androgene sehr hoch
Posted by [kalte-ente](#) on Mon, 27 Feb 2012 23:00:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

habe heute meine Ergebnisse vom Hormonspeicheltest bekommen und würde gerne mal eure Meinung zu den rel. hohen Werten hören. Ich hatte meinen Haarausfall in den letzten Jahren ganz gut mit Fin im Griff. Zusätzlich hab ich noch ein seborrhoisches Ekzem und ne SD-Unterfunktion (eingestellt mit 44 µg LT, keine Dosisänderung seit Juni 2011). Seit Juli 2011 gehen die Haare allerdings wieder verstärkt aus, wobei sich das nicht auf die Geheimratsecken und Tonsur beschränkt sondern eher diffus ausfällt. Auch mein seb. Ekzem bekomme ich seit Herbst selbst mit Kortisonshampoos nicht mehr so richtig unter Kontrolle, früher haben KET- und Teershampoo eigentlich ausgereicht. SD- und Blutwerte sind soweit ok.

Ergebnisse Horminspeicheltest (Saliva):

DHEA (morgens) - 916.59 pg/ml (115,5 pg/ml - 472 pg/ml)
Testosteron - 195.68 pg/ml (46,7 pg/ml - 106,8 pg/ml)
Progesteron - 142.11 pg/ml (12,6 pg/ml - 57,4 pg/ml)
Estradiol - 7.63 pg/ml (1 pg/ml - 4,15 pg/ml)

Progesteron / Estradiol Verhältnis - 18.63 (> 80:1)
Testosteron / Estradiol - Verhältnis - 25.65 (20 - 100)

Könnte der Haarausfall am Einfluss der Thyroxin Substitution liegen (da liest man ja auch sehr viel hinsichtlich Einfluss auf Haarwachstumsphasen, bzw. Haarausfall bei LT-Substitution) oder liegt es doch an den erhöhten Androgenen. Ich hatte Testosteron und DHEA schon im Herbst 2011 bestimmen lassen und dort waren diese auch schon erhöht (aber nicht so deutlich). Auf Nachfrage bei der Endokrinologin sagte diese nur: was soll man den da bei Ihnen machen als Mann, besser zu hohe als zu niedrige Werte. Hmmm.

Was sagt Ihr dazu?
